

Antrag

der Abgeordneten Wolfgang Dehnel, Bernward Müller (Jena), Dirk Fischer (Hamburg), Dr.-Ing. Dietmar Kansy, Eduard Oswald, Dr. Klaus W. Lippold (Offenbach), Renate Blank, Wolfgang Börnsen (Bönstrup), Georg Brunnhuber, Hubert Deittert, Peter Götz, Manfred Heise, Hans Jochen Henke, Norbert Königshofen, Dr. Hermann Kues, Peter Letzgus, Eduard Lintner, Dr. Michael Meister, Günter Nooke, Norbert Otto (Erfurt), Hans-Peter Repnik, Wilhelm Josef Sebastian und der Fraktion der CDU/CSU

Ausbau des Mitte-Deutschland-Schienenverkehrsnetzes konsequent vorantreiben

Der Bundestag wolle beschließen:

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf,

zusätzlich zum Verkehrsprojekt Deutsche Einheit (VDE Projekt 8.1) den Ausbau der Mitte-Deutschland-Schienenverbindung (MDV, Paderborn–Erfurt–Chemnitz), der Sachsenmagistrale sowie deren regionale Vernetzungen und Anbindungen an den Fernverkehr konsequent voranzutreiben.

Begründung

- Die Regionen Ostthüringen, Südwestsachsen mit der Wirtschaftsregion Chemnitz-Zwickau sowie das Erzgebirge, das Vogtland und die Oberlausitz gehören zu den markantesten Bevölkerungsverdichtungsräumen mit besonderer Bedeutung für die Wirtschaftsentwicklung in den betreffenden Bundesländern Sachsen und Thüringen.
- Mit der Entwicklung des europäischen Binnenmarktes und der Integration osteuropäischer Staaten in die EU wird der Transitverkehr in diesen Regionen besonders stark anwachsen.
- Der Vernetzung der bayerischen, hessischen, thüringischen und sächsischen Oberzentren durch ein modernes leistungsfähiges Schienenverkehrsnetz kommt in der Zukunft besondere Bedeutung zu. Dazu gehört die Vernetzung der Zentren Nürnberg, Bayreuth, Hof, Plauen, Zwickau, Chemnitz, Dresden, Görlitz sowie Erfurt, Jena, Gera, Leipzig. Dabei muss schon jetzt die EU-Erweiterung in den Planungen berücksichtigt werden.
- Die Abkopplung auch nur eines dieser Zentren vom Fernverkehr wird mit Nachdruck abgelehnt.

- Der Ausbau des Südwestsächsischen Eisenbahnkreuzes Zwickau einschließlich des „Dennheritzer Gleisbogens“ und des Abschnittes Glauchau–Göbnitz ist für die Verknüpfung der Sachsenmagistrale mit der Mitte-Deutschland-Verbindung von besonderer Bedeutung.
- Die Regionen fordern den Ausbau der MDV als durchgängig zweigleisige und elektrifizierte Fernbahnverbindung mit Nutzung der Neigetechnik.
- Bei den Planungen zur Verbesserung der Schienenverkehrswege und der Bahn AG-Angebote ist die Bundesgartenschau im Jahre 2007 in Gera besonders zu berücksichtigen.

Der Deutsche Bundestag fordert die Bundesregierung auf, mit der Bahn AG und den Landesregierungen die Voraussetzungen für die zügige Realisierung dieser wichtigen Schienenverkehrsnetze zu schaffen.

Berlin, den 3. April 2001

Wolfgang Dehnel
Bernward Müller (Jena)
Dirk Fischer (Hamburg)
Dr.-Ing. Dietmar Kansy
Eduard Oswald
Dr. Klaus W. Lippold (Offenbach)
Renate Blank
Wolfgang Börnsen (Bönstrup)
Georg Brunnhuber
Hubert Deittert
Peter Götz
Manfred Heise
Hans Jochen Henke
Norbert Königshofen
Dr. Hermann Kues
Peter Letzgus
Eduard Lintner
Dr. Michael Meister
Günter Nooke
Norbert Otto (Erfurt)
Hans-Peter Repnik
Wilhelm Josef Sebastian
Friedrich Merz, Michael Glos und Fraktion